

Saatgut-Empfehlung Wintergetreide 2021

Auf die Sorte kommt es an

GS agri

Inhalt

1. Wintergerste zweizeilig	4
2. Wintergerste mehrzeilig	5
3. Hybridgerste	6
4. Hybridroggen	7
5. Winterweizen	8
6. Wintertriticale	10
7. Getreide-GPS	11

Die vorliegende Sorten-Auswahl wurde anhand von Sortenversuchsergebnissen und Erfahrungen zusammengestellt und soll Dir die Sortenwahl erleichtern. Eine Gewährleistung oder Haftung für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen. Andere Sorten versuchen wir selbstverständlich zu beschaffen. Wenn du Sortenwünsche hast, wende dich gern an uns bzw. deinen zuständigen Außendienst.

Wir empfehlen eine rechtzeitige Versorgung mit den Wunschsorten! Sprich uns einfach an.



Andreas Göken

Produktmanager
Saatgut

Telefon 04447 802-216
andreas.goeken@gs-agri.de

Legende

Bewertung	Anfälligkeit
●●●●●	sehr niedrig
●●●●○	sehr niedrig – niedrig
●●●○○	niedrig
●●○○○	mittel
●○○○○	mittel – hoch
○○○○○	hoch
-	zzt. keine Einstufung

Wintergerste

zweizeilig

Resistenzzüchtung sichert **Erträge der Zukunft.**

Viele ältere Getreidesorten sind neuen Krankheiten, Beschränkungen in der Produktionstechnik und den sich verändernden Klimabedingungen nicht mehr gewachsen.

Längere Trockenperioden im Frühjahr und milde Winter führen zu einem verstärkten Auftreten von Pilz- und Viruserkrankungen. Hier sind neue angepasste und robuste Sorten gefragt, um gute Erträge auch in der Zukunft zu sichern.

	California	Bordeaux	Mosselle NEU
GMV-Resistenz	Ja	Ja	Ja
Standortempfehlung	Alle	Alle	Alle
Reifezeit	Mittel	Mittel	Mittel
Bestandesdichte	Hoch bis sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch
Wuchshöhe	Kurz bis Mittel	Kurz	Kurz bis Mittel
Standfestigkeit	Mittel bis Gut	Mittel bis Gut	Mittel
Mehltau	●●●○○	●●○○○	●●●○○
Netzflecken	●●●○○	●●●○○	●●●○○
Blattflecken	●●●○○	●●●○○	●●●○○
Zwergrost	●●●○○	●●○○○	●●●●○
Halmknicken	●●●●○	●●●●○	●●○○○
Ährenknicken	●●●●○	●●●●○	●●●○○
Kornertrag	Hoch bis sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch

Wintergerste

mehrzeilig

	Quadriga	Orbit	Kosmos
GMV-Resistenz	Ja	Ja	Ja
Standortempfehlung	Alle	Alle	Alle
Reifezeit	Mittel	Mittel	Mittel
Bestandesdichte	Niedrig bis Mittel	Niedrig bis Mittel	Mittel
Wuchshöhe	Mittel	Mittel	Mittel
Standfestigkeit	Mittel bis Gut	Mittel bis Gut	Mittel
Mehltau	●●●●○	●●●○○	●●●○○
Netzflecken	●●○○○	●●●○○	●●●○○
Blattflecken	●●●○○	●●○○○	●●●○○
Zwergrost	●○○○○	●○○○○	○○○○○
Halmknicken	●●○○○	●●○○○	●●○○○
Ährenknicken	●●○○○	●●●○○	●●●○○
Kornertrag	Hoch bis sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch

Zu den bedeutenden Viruskrankheiten in der Gerste in Deutschland zählen das Gerstengelverzweigungsvirus (BYDV) und das Gerstengelmosaikvirus (BaYMV).

Während BYDV von Blattläusen übertragen wird, handelt es sich bei BaYMV um eine bodenbürtige Viruserkrankung, die in drei Formen unterschieden wird: Typ1 (BaYMV-1), Typ2 (BaYMV-2) sowie das milde Virus (BaMMV). Die Schäden können zu Ertragsausfällen führen und im äußersten Fall einen Umbruch der Bestände nötig machen.

Hybridgerste

Hybridgerste steht für **höchste Erträge**, und das nicht ohne Grund.

Der Ertragsvergleich aller Linien-sorten mit allen Hybridgerstensorten, bezogen auf die LSV 2018 bis 2020, zeigt: Die Hybridgerste liegt jedes Jahr deutlich vorn. Vergleicht man die ertragsstärkste Hybridgerste Galileo mit allen Linien-sorten im LSV 2020, wächst der Vorteil sogar auf 4,2 dt/ha an.

Es kommt jedoch nicht allein auf die Ertragsleistung eine Sorte an, sondern viel mehr auf ihre Ertragsstabilität - unabhängig von Standort- oder Jahreseffekten.

Genau diese Ertragsstabilität ist die besondere Stärke von Hybridgerste. Sie resultiert aus der unübertroffenen Kompensationsstärke. Somit ernten Sie mit Hybridgerste sicher - Jahr für Jahr auf nahezu allen Standorten.

	Galileo	Toreroo	Dakota
	<ul style="list-style-type: none"> • Außergewöhnliches Ertragsniveau • Sehr Blattgesund und stark im Korn 	<ul style="list-style-type: none"> • Hervorragende Blattgesundheit und sehr gute Strohstabilität • Gute Winterhärte 	<ul style="list-style-type: none"> • Moderner Hohertrags-Kompensationstyp • Gute agronomische Eigenschaften
Standortempfehlung	Alle Standorte	Mittlere - Gute Standorte	Alle Standorte
Reifezeit	Mittel	Mittel	Mittel
Bestandesdichte	Mittel	Mittel	Mittel
Wuchshöhe	Mittel	Mittel	Mittel
Standfestigkeit	Gut - Mittel	Gut - Mittel	Gut - Mittel
Mehltau	●●●●○	●●●○○	●●●○○
Netzflecken	●●○○○	●●○○○	●●○○○
Blattflecken	●●○○○	●●○○○	●●○○○
Zwergrost	●●●●○	●●●●○	●●○○○
Halmknicken	●●○○○	●●○○○	●●○○○
Ährenknicken	●○○○○	●●○○○	●●○○○
Kornertrag	Sehr Hoch	Sehr Hoch	Sehr Hoch

Hybridroggen

	KWS Tayo	Piano	Trebiano	Performer
	<ul style="list-style-type: none"> • Ertragsstärkste Sorte im Vorsprung Plus Versuchsnetz der letzten beiden Jahre • Ausgesprochen standfest und stark gegen Blattkrankheiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Ertragsstarker Hybridroggen mit sehr ausgeglich-nem Profil • Kurzer Wuchs mit sehr guter Standfestigkeit und Strohstabilität 	<ul style="list-style-type: none"> • Sehr starke Mutterkornabwehr • Hervorragende Gesundheit, stark gegen Blattkrankheiten, vor allem gegen Braunrost 	<ul style="list-style-type: none"> • Mehrjährig bewährter Bestandesdichtety • Besonders gute Qualitätseinstufungen
Standortempfehlung	Alle	Alle	Alle	Alle
Reifezeit	Mittel	Mittel	Mittel	Mittel
Bestandesdichte	Mittel - Hoch	Mittel - Hoch	Mittel - Hoch	Sehr Hoch
Wuchshöhe	Kurz - Mittel	Kurz	Mittel	Kurz - Mittel
Standfestigkeit	Gut	Sehr Gut	Gut	Gut
Mehltau	●●●○○	●●●○○	●●●○○	●●●○○
Braunrost	●●●○○	●●●○○	●●●○○	●●○○○
Blattflecken	●●●○○	●●●○○	●●●○○	●●○○○
Mutterkorn	●●●○○	●●●○○	●●●○○	●○○○○
Kornertrag	Sehr Hoch	Hoch - Sehr Hoch	Hoch - Sehr Hoch	Hoch - Sehr Hoch

Roggen im Klimawandel.

Ob Frost-, Hitze- oder Dürretoleranz, im direkten Vergleich ist Roggen das ertragsicherste Getreide der leichten Standorte. Die ausgeprägte Trockentoleranz ist neben dem leistungsfähigeren Wurzelsystem vor allem der zügigen Jugendentwicklung zu verdanken.

Der geringere Energiebedarf ermöglicht ein frühes Ährenschieben zusammen mit Wintergerste, andererseits reift Roggen gemeinsam mit Weizen ab, nutzt also auch spätere Niederschläge.

Winterweizen

Intensiver Weizenanbau ohne Fungizide?

Immer mehr Fungizide verlieren an Wirkung bzw. ihre Zulassung, neue sind nicht in Sicht. Umso wichtiger sind jetzt sehr gesunde Sorten: um Behandlungen einzusparen und so die verbleibenden Wirkstoffe zu schonen!

Dabei geht es heute nicht mehr darum, Aufwandmengen zu reduzieren oder Behandlungen hinauszuzögern. Im Gegenteil: Die Alternative zu einem rechtzeitigen, voll dosierten Fungizideinsatz ist der Verzicht einer Behandlung, um Resistenzbildungen der Erreger zu erschweren.

	Reform (A)	Asory (A)	Informer (B)
	<ul style="list-style-type: none"> Hohe und umweltstabile Erträge Gute Blatt- und sehr gute Ähregesundheit 	<ul style="list-style-type: none"> Herausragende Ertragssicherheit unter trockenen Bedingungen Sehr gute Blattgesundheit 	<ul style="list-style-type: none"> Kombiniert Höchstertag mit bahnbrechender Blattgesundheit Alle Saattermine und Standorte, auch leichte Böden
Standortempfehlung	Alle	Alle	Auch leichtere Standorte
Reifezeit	Mittel	Mittel - Spät	Mitte - Spät
Bestandesdichte	Mittel - Hoch	Mittel - Hoch	Mittel
Wuchshöhe	Kurz	Mittel	Mittel
Standfestigkeit	Mittel - Gut	Mittel	Gut - Sehr Gut
Mehltau	●●●●○	●●●●○	●●●●○
Gelbrost	●●●○○	●●●●○	●●●●●
Braunrost	●●●●○	●●●●○	●●●○○
Blattseptoria	●●●○○	●●●○○	●●●●○
Spelzbräune	●●○○○	-	●●●○○
Ährenfusarium	●●●○○	●●●○○	●●○○○
Kornertrag	Hoch - Sehr Hoch	Hoch - Sehr Hoch	Sehr Hoch

Winterweizen

	KWS Talent (B)	Kamerad (B)	Colosseum (B) NEU
	<ul style="list-style-type: none"> Für alle Saatzeiten und als Stoppelweizen geeignet Winterweizen mit sehr hohem Ertragspotenzial Sehr gut gegen Roste 	<ul style="list-style-type: none"> Sehr kurzer Kompensationstyp mit perfekter Standfestigkeit Beste Ährenfusarium-Resistenz und sehr gute Blattgesundheit 	<ul style="list-style-type: none"> Kurzer englischer Weizen Stark in den WEIZEN-4ORT-Versuchen in Nordwest-Deutschland Überragende Erträge
Standortempfehlung	Bessere Standorte	Auch leichtere Standorte	Auch leichtere Standorte
Reifezeit	Mittel	Mittel - Spät	Mittel
Bestandesdichte	Mittel	Mittel	Mittel
Wuchshöhe	Mittel	Kurz	Sehr Kurz
Standfestigkeit	Mittel	Gut	Gut - Sehr Gut
Mehltau	●●●●○	●●●●●	●●●○○
Gelbrost	●●●●○	●●●●○	●●●●○
Braunrost	●●●●○	●●●○○	●●○○○
Blattseptoria	●●●○○	●●●○○	●●●○○
Spelzbräune	●●●○○	-	-
Ährenfusarium	●●○○○	●●●●○	●●○○○
Kornertrag	Sehr hoch	Hoch - Sehr Hoch	Sehr Hoch

Wintertriticale

Neue, ertragreiche Sorten haben die Anbauwürdigkeit von Triticale enorm verbessert. Unter speziellen Standortbedingungen kann Triticale sogar dem Weizen den Rang ablaufen.

Dies trifft besonders für die Weizen-grenzstandorte zu, auf denen Triticale sehr hohe Erträge bringt. Dies gilt vor allem für Weizen bei nicht optimalem Witterungsverlauf.

	Lombardo	Ramdram	Vivaldi NEU
Standortempfehlung	Alle	Auch leichtere Standorte	Alle
Reifezeit	Mittel	Mittel	Mittel
Bestandesdichte	Mittel	Mittel	Mittel
Wuchshöhe	Mittel - Kurz	Mittel - Lang	Mittel - Kurz
Standfestigkeit	Mittel - Gut	Mittel	Gut - Sehr Gut
Mehltau	●●●○○	●●●●○	●●●○○
Blattseptoria	●●●○○	●●●●○	●●●●○
Braunrost	●○○○○	●●●●●	●●●●○
Gelbrost	●●●○○	●●●●○	●●●○○
Spelzbräune	-	-	-
TKG	Hoch	Hoch	Mittel
Kornertrag	Sehr Hoch	Sehr Hoch	Sehr Hoch

Getreide-GPS

	Protector	Turbogreen	Tender PZO	Tulus
	Grünschnittroggen		Triticale	
	<ul style="list-style-type: none"> Diese Sorten wurden speziell für die Biomasseproduktion gezüchtet und haben sich als unerreicht ertragreich erwiesen 		<ul style="list-style-type: none"> Sie sind auch auf schwächeren Standorten anbauwürdig und mit höchsten Trockenmasseerträgen ideal für den GPS-Bereich geeignet 	
Standortempfehlung	Alle	Alle	Alle	Alle
Reifezeit	Mittel	Mittel	Mittel	Mittel
Bestandesdichte	Hoch	Mittel	Mittel - Niedrig	Niedrig
Wuchshöhe	Mittel - Lang	Mittel - Lang	Lang	Mittel - Lang
Standfestigkeit	Mittel	Mittel	Gut - Sehr Gut	Gut
Trockenmasseertrag	Sehr Hoch	Hoch - Sehr Hoch	Sehr Hoch	Hoch - Sehr Hoch

Roggen und Triticale als Alternative zum Mais.

Mit Roggen (Turbogreen und Protector) und Triticale (Tulus und Tender) zeigen aktuelle Getreidesorten, dass sie durchaus eine Alternative zum Mais darstellen. Besonders im Süden, wo letztes Jahr in vielen Regionen Mais völlig vertrocknete, wird nach Alternativen gesucht.

Hier kann Wintergetreide bedingt durch das Ausnutzen der Winterfeuchte, immer sicherere und teilweise sogar höhere Erträge liefern. Weitere Vorteile von Getreide-GPS sind die Entzerrung der Arbeitsspitzen, die Auflockerung maisintensiver Fruchtfolgen und die Möglichkeit, nach der Ernte eine Zwischenfrucht anbauen zu können.

GS agri eG

Raiffeisenstraße 4
49685 Schneiderkrug

Telefon 04447 802-0

Telefax 04447 802-900

info@gs-genossenschaft.de